

---

II.

Das G e s t ä n d n i s s.

---

Endlich, gefassten Gemüths, und die Augen  
getrocknet mit Sorgfalt,

Kehrte die Tochter zurück; sie suchte vergeb-  
lich die Freundin,

Wollt' ihr folgen, und hörte bestürzt, daß  
schon es zu spät sey.

„Sieh', das hast du vom Weinen zu ganz  
unpassender Stunde!“

Sagte die Mutter. „Ja, wären es Thränen  
der Freude gewesen: